

Automationsstation mit Bedienfunktion DDC3500-MODBUS

Grundfunktion

- Direkter Anschluss von Modbus
- Es werden 2000 Modbus Datenpunkte verwaltet
- Modbus seriell und Modbus over IP
- Automationsstation mit Bedienfunktion für Regel-, Optimier-, Steuerungs- und Überwachungsfunktionen
- Handbedienungsebene mit Taster und beleuchtetem LCD-Display
- Direktanschluss an GLT-Leitrechner
- 12 DDC-Regelkreise Heizung / Lüftung, erweiterbar auf 21 DDC-Regelkreise über DDC-Softwaremenü Festwert
- Funktionserweiterung durch DDC-Softwaremenüs
- Umfangreiche SPS-Funktionen mit 499 Merkern, 99 Timern sowie Zeitprogrammen
- Bis zu 99 Automationsstationen im bidirektionalen Datenaustausch (peer-to-peer)
- Permanente Systemüberwachung der Buskommunikation und aller angeschlossenen DDC-Komponenten
- Für jeden Parameter kundenspezifische Klartexte möglich
- Störmeldespeicher, Ereignisprotokollierung mit Datum und Uhrzeit
- Automatische Sommer- / Winterzeitumschaltung
- Bedienergeführter Dialog im Klartext für die Abfrage und Eingabe der DDC-Daten, wie Istwerte, Sollwerte und Zeiten
- Komplette Bedienung des gesamten Automationssystems von jeder angeschlossenen Automationsstationen (Remote Control) ohne Zusatzgerät
- Automationsstation optional mit Höchstlastbegrenzung (E-Max-Funktion)



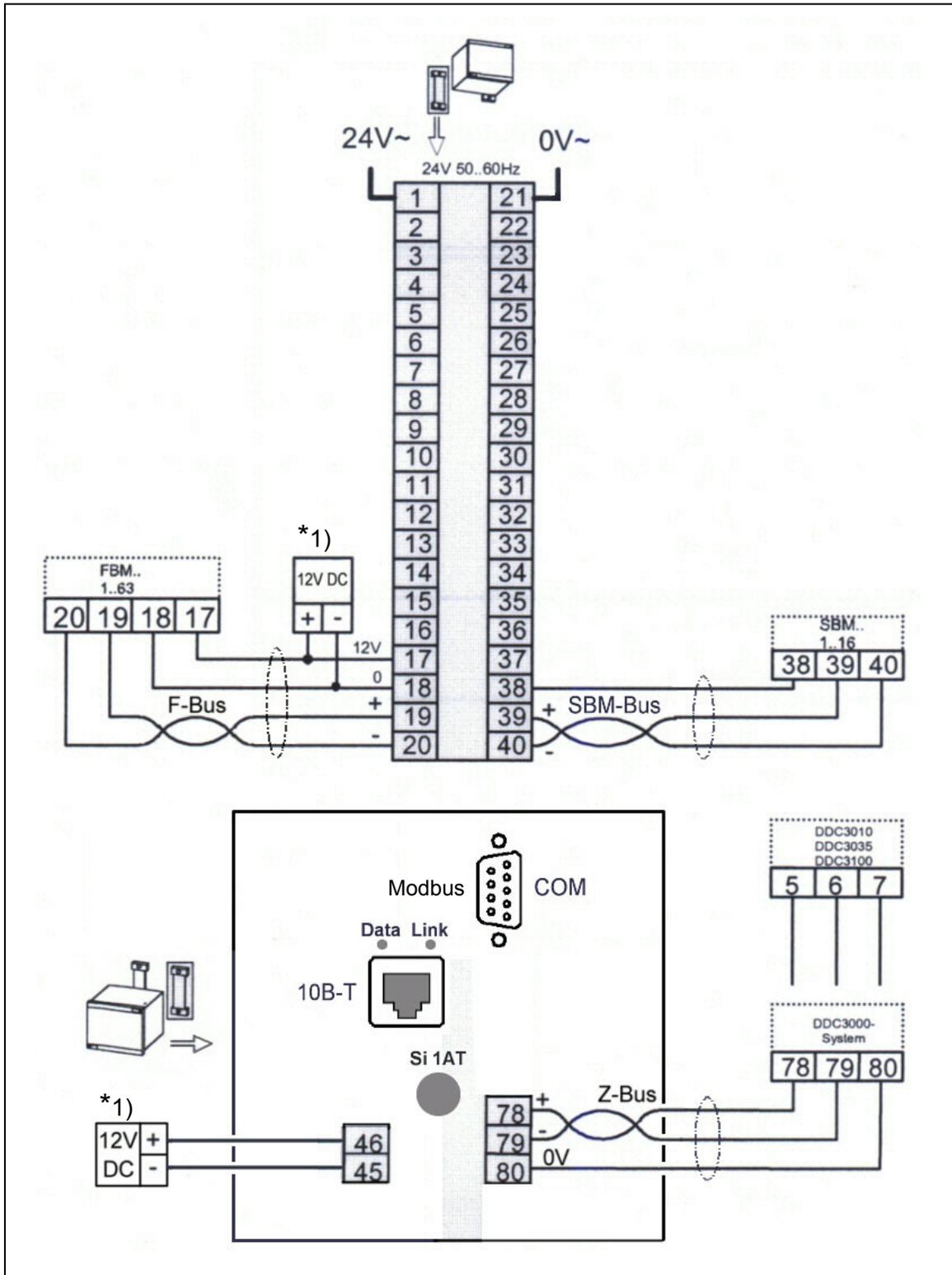
Änderungen vorbehalten

Ausgabedatum: 29.09.2006

Technische Daten

Busanschluss	Zentralenbus (Z-Bus)	1000 m (3000 m mit Treibern), 100 kBaud für 99 Automationsstationen,
	Feldbus (F-Bus)	2000 m, 20 kBaud, CAN für 63 Ein-Ausgabe-Module FBM/FBR
	Schaltschrankbus (SBM-Bus)	200 m, 40 kBaud, CAN für 16 Ein-Ausgabe-Module SBM
Schnittstellen	seriell RS232 (COM)	Modbus seriell
	Ethernet	10 base-T Modbus over IP Anzeigen Data: blinkt bei Datenkommunikation Link: leuchtet bei Leitungsverbindung
	PCMCIA	für Memory-Card, Update, Datensicherung/Rück-sicherung (hinter der Frontblende)
Betriebsspannung	Diagnosebuchse für Automationsstation	Codeschlüssel/Gerätediagnose
	für Ein-Ausgabe-Module FBM	24 V AC $\pm 10\%$, 50..60 Hz, 800 mA, 19,2 VA bei Nennspannung
	für Ethernet	12 V DC $\pm 25\%$ / 50 mA
Sicherungen	Netz	T 0,63 A
	Kommunikations-Server	T 1,0 A
Adress-Schalter	00..99	Adresseinstellung 01..99 mit 2 Drehschaltern hinter der Frontblende
Anzeigen	LCD-Display	4 x 20-stellig, beleuchtet
	LED Daten	blinkt bei Datenübertragung F-Bus und SBM-Bus
	LED Error	leuchtet bei Z-Busfehler oder Batterie leer
Schalter/Taster	30 Tasten	
Prozessor 1	68302, 32 Bit, 16 MHz	Speicher: 1 MB RAM, 2 MB Flash-PROM
Prozessor 2	SC520, 32 Bit, 133 MHz	Speicher: 32 MB DRAM, 32MB Flash-Disk
Betriebssystem	PSOS 1.20	echtzeit-/multitaskfähig, Programmiersprache C
Datensicherung	bei Netzausfall	ca. 10 Jahre, Uhrenbaustein batteriegepuffert
Gehäuse	19"-Kurz-kassette	Vierfach-Kunststoffkassette mit zwei Stecksockeln Breite x Höhe x Tiefe: 202 x 132 x 148 mm
Umgebungsbedingungen	Temperatur	0..45°C
	Feuchte	20..80% r.F., nicht kondensierend
Schutzart	IP40	
Montage	Schalttafel-Fronteinbau oder Schalttafel-Fronteinbau	Schalttafel-ausschnitt: 200,4 x 112,0 mm
		mit 19"-Einschubrahmen KA
Gewicht	1,1 kg	
Kennzeichnung	CE	

Anschlussbild DDC3500-Modbus



*1) getrennte Netzteile verwenden!

Einbaumaße

